

16. Vorlesung:

Kinder- und Jugendpsychiatrie

Prof. László Tringer

Die kinderpsychiatrische Untersuchung

- Begegnung mit der Familie (gemeinsame Familiensitzung)
- Vom Alter abhängige indirekte (Beobachtung, Spielen, Familie) oder unmittelbare Kommunikation
- Bei Adoleszenten ist die von den Eltern separierte Exploration bevorzugt
- Eigenschaften des Kinderpsychiaters:
Akzeptanz, Empathie, Wärme, Flexibilität, Sensibilität.

Fragen über die Familie

- Alter, Beruf, Krankheiten der Eltern (Stiefeltern, Adoptiveltern?)
- Familienbaum (Genogram), alltägliches Leben
- Familienstruktur, emotionale Verhältnisse, Konflikte, Erziehungsstil, Erziehungsanomalien (zulassend, beschränkend, kühl, überprotektiv, nicht folgerichtig);
- Abstammung der Familie, Umzüge, Arbeitsplätze, Schulung;
- Soziokulturelles Umfeld, finanzielle Lage, soziale Schicht, Stadt/Land, Minorität, kulturelle Normen.

Fragen über das Kind, den Adoleszenten

- Geburt, eventuelle Komplikationen;
- Erkrankungen mütterlicherseits, Sucht
- Infektionen, Erkrankungen (ambulante oder Krankenhaus-Behandlung, Unfälle, Ohnmacht, Krämpfe, Allergie usw.)
- Mutter-Kind-Beziehung (frühkindliche Symbiose), Speisen, Schlaf, Toilettentraining, somatische und psychische Entwicklung, Stressbewältigung des Kindes;
- Frühkindliche Persönlichkeitszüge, Trotzphase, Verhalten und Kontakte im Kindergarten sowie in der Schule;
- Lernen, Leistung, Freizeit, Sport;
- Kameraden, Partnerbeziehungen.

Nonverbale Techniken der Untersuchung

- Verhaltensbeobachtung: affektive Äußerungen, Verhaltensauffälligkeiten (Körpersprache), verbale Äußerungen gegen Arzt/Eltern/Fremde, Reaktionen auf Aufforderungen, z. B. beim Spiel
- Spielexploration – Spieldiagnostik – Spieltherapie
- Spielzeug, Puppen, Handpuppen: keine spezialisierten technischen Spielsachen, sondern Figuren, die die Familienmitglieder darstellen
- Indirekte Spielführung, aktive Beteiligung am Spiel des Kindes, die Rollenverteilung soll vom Kind her kommen;
- Darstellung der Familienkonflikte in Szenen, Abreagieren

Verbale Techniken der Untersuchung

- Verbale Exploration: direkte, helle, kurze Fragen mit Beispiel (nach der Aufwärmphase)
- Hauptthemen: Familie, Normen, positive Eigenschaften des Kindes, Freizeitgestaltung, Schule, Lernen, Lehrer, freundschaftliche Kontakte
- Strukturierte Interviewmethoden und Tests (nur mit Kindern über 10 Jahre)

Aufteilung der Krankheitsbilder

- Störungen der Entwicklung (Maturation)
 - Lernstörungen
 - Störungen der Sprache
 - Störungen der motorischen Entwicklung
 - Pervasive Entwicklungsstörungen
- Verhaltensstörungen
- Neurotische und funktionelle Störungen
- Psychosen

Schweregrad der Entwicklungsstörungen

- 1) Lernstörungen
- 2) Störung des expressiven Sprechens
- 3) Störung des rezeptiven Sprechens
- 4) Motorische Entwicklungsstörung
- 5) Pervasive Entwicklungsstörungen
- 6) Mentale Retardation (Oligophrenia)

Lernstörungen

- Dyslexia
- Dysgraphia
- Dyscalculia

Störungen der Entwicklung der Sprache

- Artikulationsstörungen (Dyslalia)
- Stottern (Psallismus, Ischonophonia)
- Ratschen (agitolalia)
- Expressive Störung
- Störung des Verstehens

Pervasive (globale) Störungen

- Autismus infantilis
 - Fehlen der emotionellen Bindungen
 - Eigenartige Kommunikation (Unfähigkeit zur Metakommunikation)
 - Verhaltensstereotypien
 - Intelligenzstörung (60%)
- Syndrom von Rett
- Syndrom von Asperger (autistische Psychopathie)

Verhaltensstörungen

- Hyperkinetische Aufmerksamkeitsstörung (ADHD)
- Haltungsstörungen (Conduct disorder)
 - Nur im Familienkreis
 - Unsozialisierte (Zeitgenossen) Haltungstörung
 - Sozialisierte Haltungsstörung
 - Oppositionsstörung

Neurotische Störungen

- Separationsangst
- Schulphobie
- Andere Phobien
- Geschwisterseifersucht
- Soziale Bindungsschwierigkeiten
- Elektiver Mutismus
- Reaktive Bindungsstörung (battered child)
- Unbeschränkte Bindungsstörung

Funktionelle Störungen

- Ticstörung
- Gilles de la Tourette-Syndrom
- Enuresis
- Enkopresis
- Eßstörungen
 - Pica
 - Anorexia nervosa
 - Bulimia nervosa

Psychosen

- Schizophrenie
- Depression
- Bipolare Störung